

Damen Bezirksoberliga

GSV Eintracht Baunatal : TTV Weiterode 1952
Samstag, 11.03.2023, 13:00 Uhr

Punkteteilung nach langem Kampf

Das war nichts für schwache Nerven: Mit 5:5 in den Spielen und mit 21:22 Sätzen trennten sich die Spielerinnen des TTV Weiterode 1952 beim Auswärtsspiel in der Damen Bezirksoberliga am Samstagnachmittag vom GSV Eintracht Baunatal. Rund 160 Minuten dauerte das Match, ehe Christiane Siebert das Unentschieden im letzten Spiel dieses Mannschaftskampfes sicherte. Die Tatsache, dass 5 der 10 Spiele erst im 5. Satz entschieden wurden, spiegelt eindrucksvoll den engen Spielverlauf wider.

Nachdem sich die Mannschaften zur Begrüßung aufgestellt hatten, ging es los. Nur einen Satz verloren Steinberg / Siebert beim 11:8, 4:11, 11:9, 15:13 gegen Erbe / Bracht und holten somit einen Punkt für ihre Mannschaft. Kammel / Lange bekamen es nun mit Schaub / Rolf zu tun und man lieferte sich einen engen Schlagabtausch, den Kammel / Lange am Ende mit 3:2 ins Ziel brachten und einen Punkt für die Mannschaft einfuhren. Das Zwischenergebnis zeigte nun ein 2:0. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Ein ordentliches Stück Gegenwehr konnte daraufhin Kathleen Kammel beim 2:3 gegen Ilka Schaub leisten. Am Ende verlor sie jedoch knapp. Ein hartes Stück Arbeit hatte im Anschluss Karin Lange beim 10:12, 11:8, 11:7, 11:13, 11:5 gegen Annika Erbe zu verrichten. Das war eine ganz schön enge Kiste! Wenig später war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:1 an der Reihe. Lisa Steinberg verlor dann ihr Spiel dagegen gegen Bettina Bracht unterm Strich eindeutig und anhand der TTR-Werte extrem überraschend nach Sätzen mit 11:13, 8:11, 2:11. Betrübt über ihre 2:3-Niederlage gegen Shari Rolf war nachfolgend Christiane Siebert, obwohl sie alles gegeben hatte. Somit gelang es ihr nicht, die im Vorfeld als in etwa 50:50-Begegnung eingeschätzte Partie zu ihren Gunsten zu entscheiden. Das war nichts für schwache Nerven. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Punkten Differenz ausging. Es folgte das Spiel der nominell besten Spielerinnen des GSV Eintracht Baunatal und des TTV Weiterode 1952. Der gute Start half im Endeffekt nichts, so dass Kathleen Kammel eine 1:3-Niederlage gegen Annika Erbe kassierte. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Kammel nun bei 6:14, während Erbe bislang 8 Siege und 16 Niederlagen zu verzeichnen hat. Trotz Blitzstart verlor Karin Lange ihr Spiel gegen Ilka Schaub letztlich in vier Sätzen. Nach diesem Einzel steht Lange somit bei 7 Siegen und 13 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Schaub ein 7:17 ausweist. Beim nachfolgenden 11:4, 11:1, 11:8 gegen Shari Rolf fand Lisa Steinberg hingegen von Anfang an die richtige Ausrichtung in ihrem Spiel. Das war ein souveräner Sieg. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Steinberg nun bei 12:6, während Rolf bislang 7 Siege und 17 Niederlagen zu verzeichnen hat. Zu guter Letzt ging es dann zum letzten Einzel an den Tisch. 3:2 hieß es am Ende des nächsten, vor der Partie als in etwa ausgewogen eingeschätzten Spiels, als Christiane Siebert und Bettina Bracht den letzten Ballwechsel spielten. Das war nichts für schwache Nerven. Seit Beginn der Serie hat Bracht damit nun 7 Siege bei gleichzeitig 19 Niederlagen zu verzeichnen. Damit fand der Mannschaftskampf diesmal keinen Sieger.

Nach dieser Punkteteilung werden die Mannschaften nun im nächsten Spiel versuchen, einen Sieg einzufahren. Die Mannschaft des GSV Eintracht Baunatal tritt dabei gegen die TTG Morschen-Heina II an, während es der TTV Weiterode 1952 mit dem TTC 1953 Lüdersdorf II zu tun bekommt.

Statistik:

GSV Eintracht Baunatal

Doppel: Steinberg / Siebert 1:0, Kammel / Lange 1:0

Einzel: K. Kammel 0:2, K. Lange 1:1, L. Steinberg 1:1, C. Siebert 1:1

TTV Weiterode 1952

Doppel: Erbe / Bracht 0:1, Schaub / Rolf 0:1

Einzel: A. Erbe 1:1, I. Schaub 2:0, S. Rolf 1:1, B. Bracht 1:1